

Staffel 4/2019 Esra und Nehemia– Sendung # 10

Gott ehren und loben

Das Volk der Rückkehrer zollt dem Respekt, dem es seine neugewonnene Heimat zu verdanken hat. Musik und fröhlicher Gesang sind Teil der Anbetung Gottes.

Esra 6,14-18; Nehemia 12,27-43; Nehemia 12,44-47; Nehemia 7,1; 1.Chronik 25,6-7; Nehemia 12,30; Esra 6,16-18; Nehemia 12,43; Offenbarung 15,2-4

Revidierte Elberfelder Bibel (Rev. 26)

© 1985/1991/2008 SCM R.Brockhaus im SCM-Verlag GmbH & Co. KG, Witten

Esra 6,14-18 So bauten die Ältesten der Juden, und sie kamen gut voran gemäß der Weissagung Haggais, des Propheten, und Sacharjas, des Sohnes Iddos. Und sie bauten und vollendeten es nach dem Befehl des Gottes Israels und nach dem Befehl des Cyrus und Darius und Artahsasta, des Königs von Persien. 15 Und dieses Haus wurde fertig bis zum dritten Tag des Monats Adar, das ist das sechste Jahr der Regierung des Königs Darius. 16 Und die Söhne Israel, die Priester und die Leviten und die übrigen Söhne der Weggeführten feierten die Einweihung dieses Hauses Gottes mit Freuden. 17 Und sie brachten zur Einweihung dieses Hauses Gottes hundert Stiere dar, zweihundert Widder, vierhundert Lämmer und als Sündopfer für ganz Israel zwölf Ziegenböcke, nach der Zahl der Stämme Israels. 18 Und sie stellten die Priester nach ihren Gruppen auf und die Leviten nach ihren Abteilungen zum Dienst Gottes in Jerusalem, nach der Vorschrift des Buches des Mose.

Nehemia 12,27-43 Und bei der Einweihung der Mauer von Jerusalem holte man die Leviten aus allen ihren Orten, um sie nach Jerusalem zu bringen, damit man die Einweihung mit Freuden feiern könnte und mit Lobliedern und mit Gesang, mit Zimbeln, Harfen und Zithern. 28 Da versammelten sich die Söhne der Sänger sowohl aus dem Kreis und der Umgebung von Jerusalem als auch aus den Gehöften der Netofatiter 29 sowie aus Bet-Gilgal und aus dem Gebiet von Geba und Asmawet; denn die Sänger hatten sich in der Umgebung von Jerusalem Gehöfte gebaut. 30 Und die Priester und die Leviten reinigten sich; und sie reinigten das Volk und die Tore und die Mauer. 31 Und ich ließ die Obersten von Juda oben auf die Mauer steigen. Und ich stellte zwei große Dankchöre und Festzüge auf. Der eine zog nach rechts, oben auf der Mauer zum Aschentor hin. 32 Und hinter ihnen her gingen Hoschaja und die Hälfte der Obersten von Juda 33 und Asarja, Esra und Meschullam, 34 Juda und Benjamin und Schemaja und Jirmeja, 35 sodann einige von den Söhnen der Priester mit Trompeten: Secharja, der Sohn Jonatans, des Sohnes Schemajas, des Sohnes Mattanjas, des Sohnes Michajas, des Sohnes Sakkurs, des Sohnes Asafs, 36 und seine Brüder, Schemaja und Asarel, Milalai, Gilalai, Maai, Netanel und Juda, Hanani mit den Musikinstrumenten Davids, des Mannes Gottes. Esra aber, der Schriftgelehrte, ging vor ihnen her. 37 Und sie zogen zum Quelltor hin und stiegen geradeaus auf den Stufen zur Stadt Davids und auf dem Aufgang zur inneren Mauer hinauf und oberhalb vom Haus Davids entlang und bis an das Wassertor im Osten. 38 Und der zweite Dankchor zog zur entgegengesetzten Seite und ich hinter ihm her mit der anderen Hälfte der Oberen des Volkes oben auf der Mauer über den Ofenturm und bis an die breite Mauer, 39 über das Ephraim-Tor und über das Jeschana-Tor, über das Fischtor und den Turm Hananel und den Turm Mea bis an das Schaftor; und sie blieben beim Wachtor stehen. 40 Und die beiden Dankchöre stellten sich am Haus Gottes auf, ebenso ich und die Hälfte der Vorsteher mit mir 41 und die Priester Eljakim, Maaseja, Mijamin, Michaja, Eljoënai, Secharja, Hananja mit Trompeten 42 und Maaseja und Schemaja und Eleasar und Usi und Johanan und Malkija und Elam und Eser. Dann ließen sich die Sänger unter der

Leitung von Jisrachja hören. 43 Und sie schlachteten an diesem Tag große Schlachtopfer und freuten sich, denn Gott hatte sie mit großer Freude erfüllt; und auch die Frauen und die Kinder freuten sich. Und die Freude Jerusalems war weithin zu hören.

Fragen:

1. **Die Fertigstellung des Tempels und der Mauern Jerusalems war ein ausreichender Grund zum Feiern. Wie ist in diesem Zusammenhang der Satz in Nehemia 12,43 zu verstehen: „Gott hatte sie mit großer Freude erfüllt“?**
2. **Das Wort „Freude“ kommt wiederholt in diesen beiden Textabschnitten vor. Was für eine Art der Freude sollte man sich dabei vorstellen?**
3. **Was erfüllt uns heute als Einzelpersonen und als Kirchengemeinde mit einer solchen Freude? Und wie könnten wir diese Freude zum Ausdruck bringen?**

Nehemia 12,44-47 Und es wurden an diesem Tag Männer eingesetzt zur Aufsicht über die Kammern für die Vorräte, die Hebopfer, die Erstlinge und die Zehnten, um in ihnen die gesetzlichen Anteile für die Priester und für die Leviten von den Feldern zu sammeln. Denn Juda hatte seine Freude an den Priestern und an den Leviten, die im heiligen Dienst standen. 45 Und sie versahen den Dienst ihres Gottes und den Dienst der Reinigung. Auch die Sänger und die Torhüter taten Dienst nach dem Gebot Davids und seines Sohnes Salomo. 46 Denn seit den Tagen Davids und Asafs, seit alter Zeit, gab es Häupter der Sänger und Preis- und Lobgesang für Gott. 47 Und ganz Israel gab in den Tagen Serubbabels und in den Tagen Nehemias die Anteile für die Sänger und die Torhüter, was ihnen Tag für Tag zukam; die Weihegaben aber gaben sie den Leviten, und die Leviten gaben die Weihegaben den Söhnen Aarons.

Nehemia 7,1 Und es geschah, als die Mauer fertig gebaut war und ich die Torflügel eingesetzt hatte, wurden die Torhüter und die Sänger und die Leviten bestimmt.

1.Chronik 25,6-7 Alle diese spielten unter der Leitung ihrer Väter, Asaf und Jedutun und Heman, beim Gesang im Haus des HERRN auf Zimbeln, Harfen und Zithern, für den Dienst im Haus Gottes, nach der Anweisung des Königs. 7 Und es war ihre Zahl mit ihren Brüdern, die im Gesang für den HERRN geübt waren, alles Meister, 288.

Frage:

1. **Lob und Dank waren nicht dem Zufall und der Spontanität überlassen. Hier wurde offenbar genau geplant, und es gab offiziell beauftragte Fachleute für Musik und Gesang nach dem von Gott vorgeschriebenen Gesetz des Mose. Was sagt das über Gott und seine Auffassung von Lob und Dank und von Gottesdienst?**

Nehemia 12,30 Und die Priester und die Leviten reinigten sich; und sie reinigten das Volk und die Tore und die Mauer.

Frage:

1. **Im israelitischen Kult gab es viele Reinigungsrituale, die uns heute fremd sind. Was sollten sie damals bewirken? Und welche Übertragung auf unser Leben heute wäre denkbar?**

Esra 6,16-18 Und die Söhne Israel, die Priester und die Leviten und die übrigen Söhne der Weggeführten feierten die Einweihung dieses Hauses Gottes mit Freuden. 17 Und sie brachten zur Einweihung dieses Hauses Gottes hundert Stiere dar, zweihundert Widder, vierhundert Lämmer und als Sündopfer für ganz Israel zwölf Ziegenböcke, nach der Zahl der Stämme Israels. 18 Und sie stellten die Priester nach ihren Gruppen auf und die Leviten nach ihren Abteilungen zum Dienst Gottes in Jerusalem, nach der Vorschrift des Buches des Mose.

Nehemia 12,43 Und sie schlachteten an diesem Tag große Schlachtopfer und freuten sich, denn Gott hatte sie mit großer Freude erfüllt; und auch die Frauen und die Kinder freuten sich. Und die Freude Jerusalems war weithin zu hören.

Fragen:

- 1. Auch die vielen Opferungen sind uns heute fremd. Was wurde damit bezweckt, und was bringen diese Opfer zum Ausdruck?**
- 2. Das Christentum kennt keine öffentlichen Schlachtungen und Opferungen von Tieren für religiöse Zwecke, da Jesus Christus durch sein Opfer am Kreuz die Tieropfer unnötig machte. Wie können Christen das zum Ausdruck bringen, was damals mit den Opfern gemeint war?**

Offenbarung 15,2-4 Und ich sah etwas wie ein gläsernes Meer, mit Feuer gemischt, und sah die Überwinder über das Tier und über sein Bild und über die Zahl seines Namens an dem gläsernen Meer stehen, und sie hatten Harfen Gottes. 3 Und sie singen das Lied Moses, des Knechtes Gottes, und das Lied des Lammes und sagen: Groß und wunderbar sind deine Werke, Herr, Gott, Allmächtiger! Gerecht und wahrhaftig sind deine Wege, König der Nationen! 4 Wer sollte nicht fürchten, Herr, und verherrlichen deinen Namen? Denn du allein bist heilig; denn alle Nationen werden kommen und vor dir anbeten, weil deine gerechten Taten offenbar geworden sind.

Frage:

- 1. Was sind die besonderen Merkmale der zukünftigen Anbetung im Himmel? Worin unterscheidet sie sich von der Anbetung im Volk Israel oder von unserer Anbetung in kirchlichen Gottesdiensten?**